

# Aktion „Sauberer Waldrand“!

## Der Turn- und Sportverein Dürrenbüchig räumte auf

**Dürrenbüchig.** Eine etwas außergewöhnliche, aber nachahmenswerte Aktion starteten kürzlich einige Mitglieder des Turn- und Sportvereins Dürrenbüchig. Sie wollten nämlich den Waldrand an der Bundesstraße 293 kurz vor der Einfahrt nach Dürrenbüchig von Schutt und Unrat säubern, den gewissenlose Autofahrer dort abgelagert hatten.

Insbesondere sollte das bereits mehrfach fotografierte Prunkstück der Dürrenbüchiger Waldverunreinigung, nämlich das bereits „berühmte“ Janus-Autowrack, beseitigt werden. Die Idee zur Säuberungsaktion kam von der Vorstandschaft des TSV Dürrenbüchig. Man konnte nicht mehr länger zusehen, wie der Wald, der in diesen Tagen gerade sein grünes Kleid anlegt, mehr und mehr zu einem Schutt-abladeplatz wurde für Leute, die zu faul waren, ihren Schutt an den nur einige Meter entfernten Müllplatz zu bringen.

Zu bemerken wäre noch, daß es der Polizei leider nicht gelungen ist, den Inhaber des Autowracks festzustellen, da dieser Wagen aus einer Zeit stammt, wo die Fahrgestellnummern noch nicht beim Bundeskraftfahrtamt in Flensburg registriert wurden.

Mit einem Traktor mit Anhänger, den ein Landwirt aus Dürrenbüchig freundlicherweise zur Verfügung gestellt hatte, rückten die freiwilligen Helfer dem Unrat zu Leibe und fuhren ihn auf den Schuttplatz. Nach zwei Stunden



den war die Arbeit geleistet und der Wald gegenüber von Dürrenbüchig wieder sauber. Zweifellos gehört diesen Männern des TSV der herzlichste Dank aller, die die Natur lieben und jener, die tagtäglich auf dieser Straße an diesem schönen Wald vorbeifahren.

Gerhard Rinderspacher